



High End Brokerage

Ordentliche Hauptversammlung
sino AG | High End Brokerage
Düsseldorf, 30. März 2011



Beste Performance: Ergebnis wenig befriedigend

- Q1 Einführung sino X2GO – EBT 520 T€
- Q2 3. Bestnote beim Online-Broker des Jahres
EBT 503 T€
- Q3 gesetzliches Leerverkaufsverbot
automatisierte Leihe bei sino – EBT 276 T€
- Q4 GJ 2009/2010 EBT 772 T€
EDW Sonderbeitrag 542 T€

Start in das Geschäftsjahr 2009/2010



High End Brokerage

Q1 2009/2010:

sino bietet als erster deutscher Broker den Handel über die paneuropäische Plattform CHI-X Europe an

Mehr als 100.000 Futures-Kontrakte abgewickelt, zweithöchster Wert nach Oktober 2008



Q2 2009/2010:

sino AG zum dritten Mal ungeschlagen
bei der Wahl zum »Online-Broker des Jahres«

- Bestnote Gesamtzufriedenheit
- Handelssystem MX-PRO setzt
mit Note 1,15 Standards



Q3 2009/2010:

Flash-Crash: Systeme laufen 100 % störungsfrei

Offener Brief an die Mitglieder des Deutschen
Bundestages zur Finanztransaktionssteuer

Die Antwort auf das Leerverkaufsverbot



High End Brokerage

Q4 2009/2010:

In Zusammenarbeit mit HSBC Trinkaus:

sino führt als einziger deutscher Online-Broker
eine Realtime-Wertpapierleihe »per Klick« ein



- 1998: EDW Anlegersicherungseinrichtung der Finanzdienstleistungsinstitute (780 Institute)
- 2005: Entschädigungsfall der Phönix Kapitaldienst GmbH – Schadensumfang unklar: 128 Mio. bis 260 Mio. € geschätzt
- 2009: EDW beginnt Phönix-Geschädigte auszuzahlen: Jahresbeitragssätze von 0,35 % des BPE auf 1,23 % erhöht



- Zur Finanzierung der »Abschlagszahlung«
EDW Bundeskredit von 128 Mio. €,
rückzahlbar in fünf Jahresraten, zzgl. Zinsen
- 2010: Zur Tilgung der ersten Rate
EDW Sonderbeitrag von 25 Mio. €
- sino trägt rund 2 % = 500 T€
(Bemessungsgrundlage für Sonderbeitrag ist
Anteil des Jahresbeitrags am
Gesamtjahresaufkommen: 2 %)



Weitere Beitragsentwicklung:

- (Variablen: Klagen, Schadenshöhe, EDW-Mitgliedszahlen, weitere Entschädigungsfälle, BPE, Gewichtung des BPE)
- 2011: Jahresbeitrag rund 100 T€
Sonderbeitrag rund 350 T€
- Ab dem dritten Sonderbeitrag dürfen weitere Sonderbeiträge nur in Höhe des doppelten Jahresbeitrags erhoben werden



Status quo:

- Bis 2020 soll die sino AG mitbezahlen
- Das Unternehmen klagt wie gesamte Branche vor dem Verwaltungsgericht Berlin
- Eilverfahren: Entscheidung eventuell im April, im Klageverfahren im Sommer 2011
- Tendenz: Gericht erwägt, Sonderbeitrag bereits im Eilverfahren für rechtswidrig zu erklären. Entscheidung Jahresbeitrag im Klageverfahren



High End Brokerage

	2008/2009	2009/2010	+/-
ausgeführte Orders	1.288.404	1.400.000	+ 8,66 %
Depots	614	613	- 0,16 %
Erlöse (T€)	11.655	8.972	- 23,02 %
EBT exkl. EDW (T€)	2.636	1.551	- 41,16 %
Ergebnis n. Steuer (T€)	2.213	541	- 75,55 %
Ergebnis je Aktie	€ 0,95	€ 0,23	- 75,55 %
Verwaltungskosten (T€)*	7.767	7.189	- 7,40 %

Dividendenvorschlag: € 0,10

* Exklusive EDW Sonderbeitrag



institutional
High End Brokerage

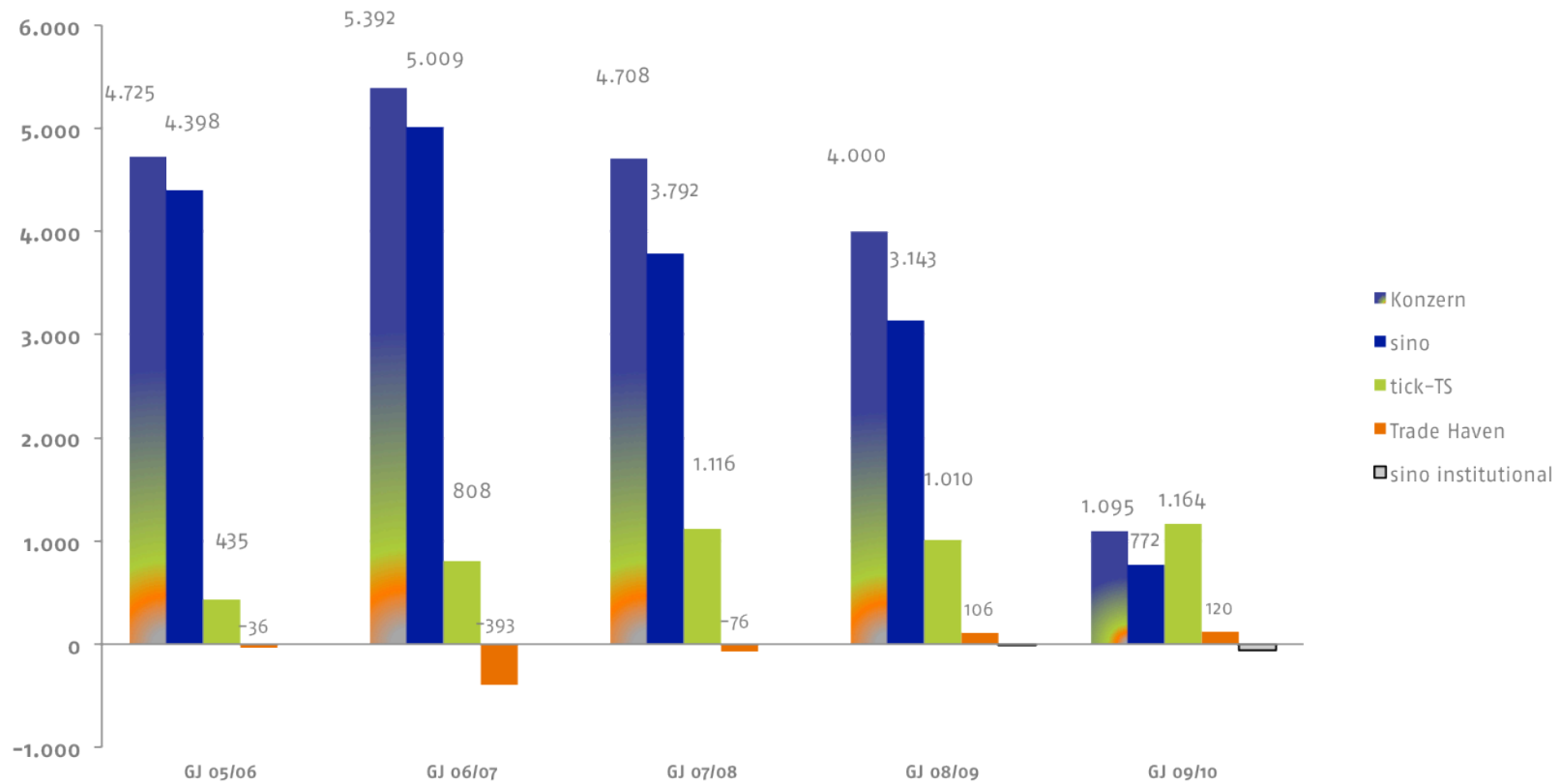


High End Brokerage

	(T€)	Nettoerlöse	EBT	Ergebnis n. Steuern
sino AG*		8.972	772	541
tick-TS*		2.677	1.164	788
Trade Haven*		1.399	120	120
sino institutional*		0	-54	-54
sino Konzern **		10.773	1.750	1.095

* nach HGB ** nach IFRS

Ergebnis vor Steuern in T€:



sino Aktie: XTP, WKN 576550



High End Brokerage

Die Aktie:

Kurs liegt heute rund 20 % über dem Niveau des ersten Börsenkurses vom 27.09.2004

Seit Börsenstart im September 2004 wurden 6,62 € an Dividende ausgeschüttet (unter Berücksichtigung der Gratisaktien)



Q1 2010/2011:

- Weiterhin niedrige Börsenumsätze
- Gesamtbelastung EDW 113 T€
- 348.000 Trades (+5% ggü. Q1 2009/2010)
- Q1 EBT 187 T€
- Dirk Piethe als Direktor New Business



Ausblick und Prognose:

- Gutes Q2 durch höhere tick-TS Dividende und große Marktvolatilität
- Marktstart in Österreich
- Prognose 2010/2011 EBT 1,1 – 1,4 Mio. €



High End Brokerage

Vielen Dank.

Ingo Hillen
Vorstand sino AG

Matthias Hocke
Vorstand sino AG

www.sino.de